# **4. Newsletter | 5. AFRO RUHR FESTIVAL 2014**

# **Vortrag: Die Frauen Afrikas als Motor der Entwicklung**

**Dienstag den 06.Mai 2014 um 19:00 Uhr**Vortrag mit Diskussion: Dr. Susan Aweh



Dr. Susan Aweh, die Referentin dieses Abends, ist Ärztin für Innere Medizin und nebenbei Vermittlerin der deutsch-kamerunischen interkulturellen Entwicklung. Außerdem ist sie Generalsekretärin bei CAMFOMEDICS. Seit 2009 berichtet sie als Bloggerin "A Sister in Germany" über Erfolgsgeschichten von Menschen afrikanischer Abstammung in Deutschland.

Im Kooperation mit der Deutsch-Afrikanische Gesellschaft von Auslandsgesellschat NRW laden wir Sie herzlich zu einem spannenden Vortrag- und Diskussionsabend im Rahmen des 5. Afro Ruhr Festival ein.

**Ort:** Auslandsgesellschaft NRW e.V., Steinstraße 48, 44147 Dortmund

**Preis:** 5,00 Euro, frei für Mitglieder der Auslandsgesellschaft NRW e.V. und Africa Positive e.V.

# AutorenLesung mit Esther Mujawayo-Keiner

**Samstag den 10.Mai 2014 um 15:30 Uhr**



Die Autorin ist Soziologin aus Ruanda. Sie überlebte den Völkermord 1994 und schrieb ihre Erfahrungen in den Büchern »Ein Leben mehr« (2005) und »Auf der Suche nach Stéphanie« (2007) nieder. Das Unfassbare fassbar zu machen und die Erinnerung wach zu halten: diesem Ziel fühlt sich die Autorin Esther Mujawayo-Keiner verpflichtet. Heute arbeitet sie als Trauma-Therapeutin im Psychosozialen Zentrum für Flüchtlinge in Düsseldorf. Sie ist Mitbegründerin der Organisation AVEGA, der Assoziation der Witwen des Genozids in Ruanda.
**Ort:** Dietrich-Keuning-Haus, Leopold Str. 50-57,  44147 Dortmund

# AutorenLesung mit Bassirou Ayéva

**Sonntag den 11.Mai 2014 um 15:30 Uhr**


Bassirou Ayéva wurde am 24. August 1954 in Togo geboren. Er war Journalist der staatlichen Zeitung seines Heimatlandes Togo, das 38 Jahre lang von der eisernen Hand Gnassingbé Eyadema geführt wurde. Er hatte den Mut einen aktiven Part bei den Volksaufständen gegen das diktatorische Regime am 05.Oktober 1990 zu übernehmen.

Als Hauptverantwortlicher der patriotischen Bewegung des 5. Oktober (MO5) wurde Bassirou Ayéva ins Exil nach Benin vertrieben und später nach Deutschland, genauer nach Bremen, wo er seit 1994 lebt und als Sozialarbeiter in einer Flüchtlingsunterkunft arbeitet. Bassirou Ayéva ist ein engagierter Verfechter der Menschenrechte geblieben.

**Ort:** Dietrich-Keuning-Haus, Leopold Str. 50-57,  44147 Dortmund

# Kooperationspartner & Sponsoren



# Impressum

**Africa Positive e.V.**
Geschwister-Scholl-Straße 33 - 37
44135 Dortmund
Deutschland / Germany

Tel.: +49 (0)231 79 78 590
Fax: +49 (0)231 7 25 92 735
Mobil: 0162 / 6 34 61 93
 [www.africa-positive.de](africa-positive.de)

####